



Projektinfos

Bauherr
illwerke vkw AG

Standort
Vandans

Fertigstellung
2022

Projektdaten
NGF 2.589,3 m² | BGF 3.540,7 m²
BRI 14.452,1 m³

Schlichter Kubus voller Leben.

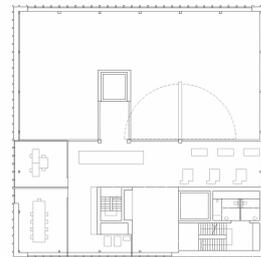
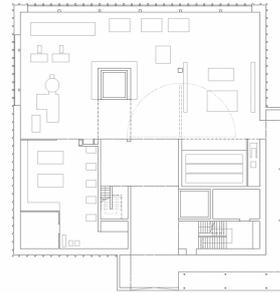
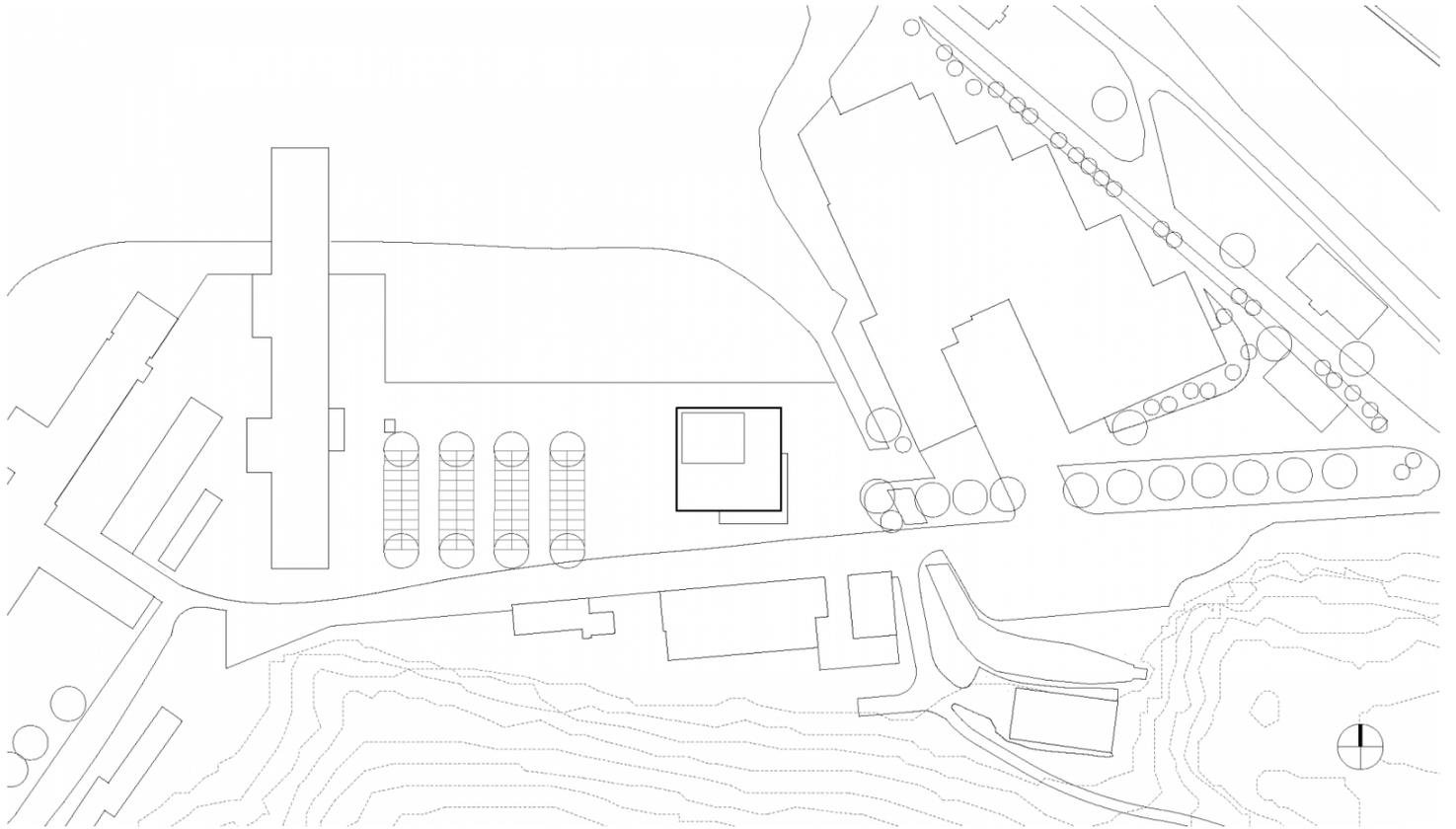
Das Betriebsgelände der Illwerke am Südufer des Stausees in Vandans wird in einem kontinuierlichen Prozess erneuert und ergänzt. Bestehende Fahrzeughallen und Werkstätten weichen einem Gebäude, das ganz der nächsten Generation gewidmet ist und als Ausbildungszentrum für Lehrlinge dient. Der kompakte Baukörper fügt sich in das wachsende Ensemble ein und ist durch einen sorgfältig angelegten Park mit dem zentralen Verwaltungsgebäude verbunden.

Auf dem massiven Untergeschoss mit Technik- und Servicezonen wurden vier Etagen in Stahl-Beton Verbundbauweise errichtet. Die Arbeitsräume des Ausbildungszweiges Metalltechnik umfassen die beiden unteren Stockwerke. Ihr Herzstück bildet eine doppelgeschossige Maschinenhalle, welche sich großflächig nach Norden hin öffnet und durch ausgedehnte Galeriebereiche Sichtverbindungen und Kommunikationsachsen schafft. Darüber wurden die Schulungsräume der Fachgebiete Elektrotechnik, IT-Technik sowie der kaufmännischen Ausbildung angeordnet, die funktional gegliedert und übersichtlich organisiert sind. Im obersten Geschoss legen sich lichte Gemeinschaftsflächen um eine weitläufige Dachterrasse, die freie Blicke in die Berglandschaft erlaubt.

Bei der Gestaltung der Innenbereiche betont die Wahl von qualitativ hochwertigen, robusten und beständigen Materialien den Werkstatt-Charakter des Gebäudes. Diese sind nach bester handwerklicher Tradition verarbeitet, teilweise jedoch roh und unbehandelt belassen, um Herstellungs- und Gebrauchsspuren bewusst zu zeigen.

Die Außenhaut ist aus Holzelementen gefügt und mit einer vertikalen Schalung aus vorvergrauten Fichtenbrettern belegt. Durchlaufende Lisenen aus Brettschichtholz rhythmisieren die schlichten Fassaden, während der eingeschobene Sichtbetonkörper die Erschließungszone hervorhebt und eine klare Adresse formuliert. Die Auszubildenden konnten bei kleineren Aufgaben eigenhändig an den Arbeiten mitwirken und wurden auch aktiv in das [Graffiti-Projekt](#) im Rahmen der Kunst am Bau miteinbezogen.





Projektbeteiligte

Projektleitung

Daniela Wache M.Sc.
DI Christoph Dünser

Mitarbeit

DI (FH) Christian Hafenmayer
DI (FH) David Uhl
Ing. Benjamin Baumgartl

Fachplaner

BIM

Illwerke vkw AG
Side

HLS Planung

Illwerke vkw AG
Innotech Netzer Group

Elektroplanung

Illwerke vkw AG

Tragwerksplanung

Bernhard Ingenieure

Bauphysik

Lothar Künz GmbH & Co KG

Brandschutzplanung

k+m Brandschutztechnik GmbH

Verkehrsplanung

Besch und Partner KG

Außenanlagen

Helmut Haas GmbH

Notbeleuchtung

din-Sicherheitstechnik GmbH&Co.
KG

Rechte

Text Tina Mott
Übersetzung Bronwen Rolls
Abbildung Fabian Hämmerle,
Graffiti-Kunst
Foto Arch. DI Roland
Wehinger

